

Gliederung

I. VH als Haftpflichtversicherung

- 1.) Trennungsprinzip und Bindungswirkung
- 2.) Die Leistungspflichten des Versicherers
 - (a) Freistellung und Schadenabwehr
 - (b) Kostenklauseln und Sicherheitsleistung
 - (c) Umfang des Versicherungsschutzes bei Rentenleistungen
 - (d) Begrenzung der Deckung durch Versicherungssummen und Jahreshöchstleistungen
- 3.) Der vorweggenommene Deckungsprozess
- 4.) Anspruch des VN auf eindeutige Entscheidung durch den Versicherer
- 5.) Anerkenntnis und/oder Abtretung des VN
- 6.) Die Rechte des Geschädigten - Unterschiede zwischen freiwilliger und Pflicht-Versicherung

II. Besonderheiten der Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung

- 1.) Definition des Vermögensschadens und der erweiterte Vermögensschadenbegriff in der D&O - Versicherung
- 2.) Vertragliche und deliktische Haftung - wer benötigt eigentlich eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung?
- 3.) Grundsätzliche Konsequenzen für die Schadenbearbeitung
- 4.) Der übliche Aufbau der AVBen bei HV
 - (a) Deckungsumfang
 - (b) Risikobeschreibung
 - (c) Wichtige Ausschlüsse

III. Grundlegendes Konzept der D&O-Versicherung

- 1.) Die Beteiligten
- 2.) Verstoßprinzip vs. Claims-made-Deckung - die Begriffe Nachhaftung, Nachmeldefristen und Rückwärtsversicherung
- 3.) Tendenzen zur Erweiterung des Deckungsumfangs

IV. Schadenbeispiele aus den unterschiedlichen Risikobereichen, dargestellt in der zeitlichen Abfolge der Schadenabwicklung